

Schulverband Margetshöchheim

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DER SCHULVERBANDSVERSAMMLUNG

Sitzungsdatum: Montag, 03.12.2018
Beginn: 16:30 Uhr
Ende: 19:00 Uhr
Ort: Lehrerzimmer Schule

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Brandschutzprüfung der Schule
- 2 Bestellung der Vertreter für den Rechnungsprüfungsausschuss HA/559/2018
- 3 Überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2011 - 2017 FV/172/2018
- 4 Jahresrechnung 2017 FV/191/2018
 - Genehmigung der Haushaltsüberschreitungen
 - Feststellung der Jahresrechnung
 - Entlastung
- 5 Haushalt 2019 FV/192/2018
 - Beschluss der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans
 - Beschluss des Finanzplans
- 6 Informationen und Termine

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Brohm, Waldemar 1. BGM

Mitglieder

Benkert, Thomas Stv. Vorsitz

Feuerbach, Anita 1. BGM in Mitgliedsgemeinde

Jungbauer, Otilie

Klüpfel, Christian

Klüpfel, Uwe 1. BGM Mitgliedsgemeinde

Raps, Andreas

Schulleitung

Becker, Stephan

Debes, Stephan

Abwesende und entschuldigte Personen:

1. Bürgermeister Waldemar Brohm eröffnet um 16:30 Uhr die Sitzung der Schulverbandsversammlung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit der Schulverbandsversammlung fest.

Herr Brohm begrüßte zu Beginn der Sitzung Herrn Philipp Renninger von der Firma Brandschutzplanung Renninger. Die Verbandsversammlung stimmte einstimmig dem Antrag des Vorsitzenden zu, den Tagesordnungspunkt „Brandschutzprüfung der Schule“ als TOP 1 einzuschieben.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Brandschutzprüfung der Schule

Herr Renninger berichtete ausführlich über die Begehung des Hauses zur Brandschutzüberprüfung und unterbreitete entsprechende Lösungsvorschläge. Er erläuterte der Verbandsversammlung, dass er zunächst die genehmigten Baupläne überprüft hat, um im Vergleich mit der Ist-Situation neutral zu beurteilen, ob die Betriebserlaubnis für das Haus noch gegeben ist. Diese Frage hat er bejaht, jedoch auch erhebliche brandschutztechnische Mängel aufgezeigt.

Seine Maßnahmenvorschläge hat er in vier Prioritäten aufgeteilt: Priorität eins „unverzüglich zu ergreifende Maßnahmen“, Priorität zwei „Sofortmaßnahmen“, Priorität drei „mittelfristige Maßnahmen“ und Priorität vier „langfristige Maßnahmen“. Er trug dem Gremium seine Maßnahmenvorschläge aus den einzelnen Prioritätsklassen vor.

Die Frage des Vorsitzenden, ob der Hausmeister nach entsprechender Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten bestellt werden kann, bejahte Herr Renninger. Der Schulleiter und sein Stellvertreter sicherten zu, dass die Prioritätsmaßnahme eins, das Entfernen von Zündquellen aus den Fluchtwegen, unverzüglich umgesetzt wird. Herr Renninger schlug vor, für die Planung der Umsetzung der baulichen Maßnahmen ein Architekturbüro zuzuziehen. Daraufhin schlug der 1. Vorsitzende vor, das Architekturbüro Haas & Haas zu beauftragen, das mit dem Gebäude bereits sehr gut vertraut ist. Weiter schlug er vor, die Firma Renninger mit der Erstellung eines vorläufigen Brandschutzkonzeptes zu beauftragen. Dem stimmte die Verbandsversammlung einstimmig zu.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

Weiter schlug der 1. Vorsitzende vor, den Hausmeister Herrn Stumpf zum Brandschutzbeauftragten auszubilden und zu benennen.

TOP 2 Bestellung der Vertreter für den Rechnungsprüfungsausschuss

In der Sitzung des Schulverbandes am 04.06.2014 wurde Frau Barbara Will-Lutz, jetzt verheiratete Bittner, weitere Vertreterin im Rechnungsprüfungsausschuss, neben den drei traditionellen Vertretern, den 1. Bürgermeistern der drei Mitgliedsgemeinden.

In der Sitzung des Gemeinderats Margetshöchheim vom 11.09.2018 wurde Frau Bittner auf eigenen Wunsch aus den Ausschüssen abberufen und Frau Gemeinderätin Ottilie Jungbauer als ihre Nachfolgerin in die Schulverbandsversammlung entsandt. Sie soll auch ihre Funktion als Vertreterin im Rechnungsprüfungsausschuss übernehmen.

Beschluss:

Frau Ottilie Jungbauer wird als Nachfolgerin von Frau Bittner weitere Vertreterin im Rechnungsprüfungsausschuss.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

TOP 3 Überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2011 - 2017

Die Jahresrechnungen 2011 bis 2017 wurden in der Zeit vom 27.02.2018 bis 22.03.2018 von der Staatlichen Rechnungsprüfungsstelle des Landratsamtes Würzburg überörtlich geprüft. Der Prüfbericht und das Schreiben der Rechtsaufsicht befinden sich vollständig in der Vorlage. – Textziffern haben sich nicht ergeben. Der Prüfbericht war zur Kenntnis zu nehmen und auszuwerten.

Der 1. Vorsitzende sprach der Verwaltung seinen ausdrücklichen Dank für die sehr gute Arbeit aus.

Beschluss:

Der Prüfbericht vom 20.07.2018 der Staatlichen Rechnungsprüfungsstelle des Landratsamtes Würzburg über die Prüfung der Jahresrechnungen 2011 – 2017 wird vollinhaltlich zur Kenntnis genommen. Die Anregungen und Hinweise werden künftig beachtet.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

TOP 4 Jahresrechnung 2017 - Genehmigung der Haushaltsüberschreitungen - Feststellung der Jahresrechnung - Entlastung

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung vom 24. Oktober 2018 die Jahresrechnung 2017 und die Haushaltsüberschreitungen geprüft. Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses berichtete in der Sitzung über die Prüfung und deren Ergebnis. Er verwies dazu auch auf die Sitzungsvorlage.

Zu den weiteren Feststellungen erläuterte Herr Debes bezüglich des Sachbedarfs für die EDV-Anlage sowie Rektor, Herr Becker, bezüglich der nachmittäglichen Heimfahrten mit dem Bus. Hier wurde aus der Verbandsversammlung angeregt zu prüfen, ob die Schulfahrten für die Leinacher und Erlabrunner Schüler nicht besser mit öffentlichem Verkehrsmittel und kostengünstiger abgewickelt werden können. Der 1. Vorsitzende sicherte entsprechende Rücksprache mit dem Kommunalunternehmen zu. Weiter informierte der Kämmerer bezüglich der Reinigungsmittel und der Entwicklung des Energieverbrauchs bezüglich Strom und Gas aus den letzten Jahren.

Beschlüsse:

1. Die Haushaltsüberschreitungen des Haushaltsjahres 2017, nachgewiesen in der vorliegenden Liste der Überschreitungen, werden nachträglich genehmigt.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

2. Die Rechnung des Schulverbandes Margetshöchheim für das Rechnungsjahr 2017 wird ge-

mäß Art. 102 Abs. 3 GO nach dem vorliegenden Ergebnis der örtlichen Prüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss festgestellt.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

3. Zur Jahresrechnung 2017 wird Entlastung erteilt.

einstimmig beschlossen Ja 6 Nein 0

Abstimmungsvermerke:

Der 1. Vorsitzende nahm aufgrund persönlicher Beteiligung gem. Art. 49 GO an dieser Abstimmung nicht teil.

TOP 5	Haushalt 2019 - Beschluss der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans - Beschluss des Finanzplans
--------------	--

Der Entwurf des Haushaltsplans 2019 mit Vorbericht, Anlagen und Finanzplan wurde mit der Sitzungsladung zugestellt. Diese Vorlagen wurden in der Sitzung durch den Kämmerer, Herrn Hartmann, erläutert. Dabei ging er insbesondere auf nennenswerte Änderungen der Haushaltsansätze im Vergleich zum Vorjahr ein.

Zur Haushaltsstelle 0.2150.5000 wurde nach eingehender Beratung unter Bezugnahme auf den Vortrag von Herrn Philipp Renninger zu Beginn der Sitzung der Haushaltsansatz auf 300.000 € erhöht, wovon 270.000 € für die Verbesserung des Brandschutzes vorgesehen sind. Dieser Ansatzänderung stimmte die Verbandversammlung zu.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

Weiter wurde der Ansatz für die Reinigungsmittel auf 2.000 € erhöht. Ebenso wurde im Vermögenshaushalt der Ansatz für die Schulausstattung von 20.000 € auf 30.000 € erhöht. Dadurch ergeben sich zum Haushaltsausgleich eine Reduzierung der Zuführung vom Vermögens- an den Verwaltungshaushalt von 107.000 € auf 97.000 € und eine Erhöhung der Schulverbandsumlage um 200.200 € auf 593.300 € zum Haushaltsausgleich. Weiter wurde vereinbart, im Finanzplan den Ansatz für Schulausstattungen in den drei Folgejahren ebenfalls um 10.000 € auf 20.000 € zu erhöhen und durch eine entsprechende Rücklagenentnahme auszugleichen.

Beschlüsse:

1. Die Schulverbandsversammlung erlässt die vorliegende Haushaltssatzung 2019 und beschließt den vorliegenden Haushaltsplan 2019 mit den darin enthaltenen Ansätzen und Abschlussziffern.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

2. Die Schulverbandsversammlung beschließt den als Anlage zum Haushaltsplan 2019 beigefügten Finanzplan.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

TOP 6 Informationen und Termine

Der 1. Vorsitzende informierte noch über ein Angebot des Ingenieurbüros Rasek für die Prüfung eines Vorkonzeptes mit Sofortmaßnahmen. Weiter informierte er, dass im Rahmen des Digitalbudgets für das Jahr 2018 ein Zuwendungsbescheid eingegangen ist mit einem Betrag von 25.806 €.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Waldemar Brohm die öffentliche Sitzung der Schulverbandsversammlung.

Waldemar Brohm
Vorsitzender des Schulverbandes

Bruno Hartmann
Schriftführer/in